



Informationen: Abiturpreis des VHD

Der Verband der Historiker und Historikerinnen Deutschlands (VHD) möchte mit dem Abiturpreis für herausragende Leistungen im Fach Geschichte auf die besondere gesellschaftliche Bedeutung des Fachs aufmerksam machen.

Regeln

- Der VHD zeichnet jedes Jahr deutschlandweit Schülerinnen und Schüler aus, die im Abitur herausragende Leistungen im Schulfach Geschichte gezeigt haben.
- Nominiert werden die Preisträgerinnen und -träger durch die Fachlehrerinnen und -lehrer der teilnehmenden Schulen.
- Der VHD macht bewusst keine Vorgaben für die Kriterien. Die Fachlehrerinnen und -lehrer wissen am besten, welche Leistungen (etwa Klausuren, Facharbeiten, Abiturprüfungen etc.) zählen und wer diese Auszeichnung bekommt.
- Pro Kurs können bis zu zwei Schülerinnen und Schüler ausgezeichnet werden.
- Die Abiturpreise werden in der Regel im Rahmen der Abiturfeier verliehen.

Verfahren

- Die Nominierung erfolgt direkt durch die Fachlehrerinnen und -lehrer über das entsprechende Online-Formular (s.u.).
- Der VHD stellt allen Preisträgerinnen und -trägern eine persönliche Urkunde aus. Diese wird den Schulen postalisch übersandt.
- Die Nominierungen müssen spätestens drei Wochen vor der Verleihung eingegangen sein, um eine pünktliche Zustellung der Urkunden sicherzustellen.

Link: <https://www.historikerverband.de/aktivitaeten/abiturpreis/>

Kontakt:

Dr. Felix Gräfenberg, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, 069 798 32575,
geschaefsstelle@historikerverband.de